



**Archiv des Instituts für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas e. V.
an der Ludwig Maximilians-Universität München**

Findbuch zum Bestand

Daniel Bayer

(1901–1983)

Bearbeitet von Dr. Rainer Kramer

München 2015



Daniel Bayer
(Sign. 22)

Zeittafel
zur Geschichte der Hunyaden

Jahr	Ungarn Thronge	Geschicht v. Hunyad Regimende	Sachsen Lobkowitz	Schlesien	Zeit- periode
1342	Ludwig I. (Reinhold)	Abwicklung des Hunyaden Regiments durch seinen Sohn, den König, unter der Leitung von Hunyad.	Aggimende Abt- H. Zeit, an Sachsen.	Krieg gegen die Türken. Ludwig gefallen.	
1366					
1369		Bestätigung des ersten Reinhold'schen auf Hunyad aus der Reinhold, dass die Thron.	Blais, Woiwode v. Machau, wird auf Veranlassung d. Königs in Talmant.	Witold von Litauen. Witold v. Litauen. Witold v. Litauen gegen Blais.	
1370			Bestätigung der Landes Thron.		
1372			Ludwig verliert mit Blais Thron. Blais erhält den Thron.		
1377			Bestätigung der Thron.		
1382	Ludwig I. stirbt. Seine Ehefrau Thron erbt den Thron.		Witold wird den Thron infolge des Thronerbes.		

Schriftprobe aus Essay-Vorarbeiten: Zur Geschichte des Schlosses Hunedoara
(Sign. 3)

Inhalt

1. Abkürzungsverzeichnis	5
2. Biographische Angaben.....	7
3. Bibliographische Angaben	8
3.1 Veröffentlichungen zu Lebzeiten	8
3.1.1 Selbstständige Veröffentlichungen zu Lebzeiten	8
3.1.2. Veröffentlichungen zu Lebzeiten in Periodika.....	8
3.2 Posthum.....	9
4. Einleitung	10
5. Werk.....	11
5.1. Prosa	11
5.1.1. Verschiedenes in Sammelbänden.....	11
5.1.2. Erzählungen.....	11
5.1.3. Anekdoten und Kurzgeschichten.....	12
5.2. Drama	12
5.3. Lyrik	13
5.4. Essay.....	13
5.5. Briefe.....	14
5.6. Erinnerungen	14
6. Materialien.....	14

1. Abkürzungsverzeichnis

A.	ausgegangene/r Brief/e
Abschr.	Abschrift
Aufz.	Aufzeichnung/en
Bearb.	bearbeitet
Bem.	Bemerkung/en
betr.	Betrifft
Betr.	Betreff
Bl.	Blatt / Blätter
Br.	Brief/e
Dg.	Durchschlag
E.	eingegangene/r Brief/e
Einb.	Einband
Einf.	Einfügungen
Enth.	Enthält
Entw.	Entwurf
Erg.	Ergänzungen
F.	Foto/s
Fass.	Fassung(en)
Fk.	Fotokopie
Fragm.	Fragment
fragm.	fragmentarisch
fr. Hs.	Fremde Handschrift
geb.	gebunden
geh.	geheftet
Hs., hs.	Handschrift, handschriftlich
Korr.	Korrespondenz
lfd.	laufend

lt.	laut
m.hs.Bem.	mit handschriftlichen Bemerkungen
m.hs.K.	mit handschriftlichen Korrekturen
masch.	Maschinenschriftlich
Ms.; Mss.	Manuskript/e
o.D.	ohne Datum
o.O.	ohne Ortsangabe
o.T.	ohne Titel
pag.	paginiert
rum.	rumänisch
s.	siehe
S.	Seite
Sign.	Signatur
Slg.	Sammlung
St.	Stück
Ts.,Tss.	Typoskript/e
u.a.	unter anderem; und andere
unvollst.	unvollständig
v.	von
v.fr.H.	von fremder Hand
versch.O.	verschiedene Orte
vgl.	vergleiche
ZA.	Zeitungsausschnitt/e
z.T.	zum Teil

2. Biographische Angaben

- 1901 Am 6. März in Leschkirch (rum. Nocrich, ung. Újegyház) als Sohn des Kaufmanns Johann Hien (1876–1943) und dessen Ehefrau Katharina, geb. Fröhlich (1879–1916), geboren; kinderreiche Familie; früher Tod der Mutter, kommt schließlich in die Obhut eines Großonkels.
- 1915 Abschluss Unterstufe der Hermannstädter Realschule; anschließend Praktikant bei der Firma Misselbacher, Hermannstadt (rum. Sibiu, ung. Nagyszeben) und Handelsschulbesuch.
- 1917 Ändert nach Adoption seinen Familiennamen nach dem seines Onkels (Bayer bzw. Bayer-Fröhlich).
- 1918/19 Abschluss an der Hermannstädter Gremialhandelsschule; später Beamter bei der Rumänischen Creditbank in Galatz (rum. Galați).
- 1919 Erste Veröffentlichung: das Lustspiel *Der Königstiger*; später vor allem kleinere Publikationen in Zeitungen wie den *Neppendorfer Blättern* und der *Neuen Zeitung*.
- 1926 Rückkehr nach Hermannstadt, Buchhalter bei der Salamifabrik Josef Theil.
- 1936–1945 Leiter der Samengroßhandlung Edmund Mauthner in Hermannstadt.
- 1945 Am 13. Januar nach Russland deportiert; krankheitsbedingt im September 1946 entlassen, anschließend ein Jahr in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands, u.a. als Schreiberkraft eines Bürgermeisters.
- 1947 Im Mai Rückkehr nach Siebenbürgen.
- 1948–1950 Angestellt in der Samengroßhandlung Edmund Mauthner.
- 1951 Beamter im Staatsunternehmen *Alimentara*, Hermannstadt.
- 1957 Pensionierung.
- 1983 Gestorben in Hermannstadt.

3. Bibliographische Angaben

3.1 Veröffentlichungen zu Lebzeiten

3.1.1 Selbstständige Veröffentlichungen zu Lebzeiten

Bayer hat nur einige wenige seiner Werke in Einzelveröffentlichungen erlebt, häufig als Sonderdrucke, nachdem sie bereits in Periodika, meist in regionalen Zeitungen, in Folgen erschienen waren.

1. Der Königstiger. Lustspiel in 3 Akten. Dresden 1919.
2. Fata Morgana. Eine erotische Komödie in 1 Akt. Hermannstadt 1922.
3. Die Waldprinzessin. Ein Märchenspiel in 1 Aufzug. Hermannstadt 1926.
4. Um ein Kind. Erzählung aus Siebenbürgen. Hermannstadt. 1931; auch in NZ 2 (1931), Nr. 76-83, 85-94, 96 u. 98-101.
5. Bande der Heimat. Erzählung. Hermannstadt 1932; auch in NZ 3 (1932), Nr. 190-200, 202-208, 210-223 u. 225-232.

3.1.2. Veröffentlichungen zu Lebzeiten in Periodika

Bayers Gedichte und Kurzprosa wurden – wie bereits erwähnt – hauptsächlich in Zeitungen veröffentlicht, v. a. in der *Neuen Zeitung* (NZ) und in dem *Siebenbürger Deutschen Tageblatt* (SDT). Erzählende Prosa u. a.:

1. „Du mußt mir gehören...“ Novelle. SDT 50 (1923), Nr. 14908.
2. Die Flucht [Skizze], NZ 2 (1931), Nr. 66.
3. Weißt Du es noch? [Skizze], NZ 2 (1931), Nr. 75.
4. „Mutter!“ [Skizze]. NZ 2 (1931), Nr. 84.
5. Stella. Novelle. NZ 2 (1931), 103 u. 104.
6. Entlassen. Novelle. NZ 2 (1931), Nr. 108-110.
7. Der geheimnisvolle Konak [Erzählung]. NZ 2 (1931), Nr. 133-136 u. 138.
8. Rivalen. Novelle. NZ 2 (1931), Nr. 169. Literarische Beilage zur Weihnachtsnummer.
9. Spuren im Schnee [Skizze], NZ 3 (1932), Nr. 206. Literarische Beilage zur Osternummer.
10. Die Rose. Novelle. Unterhaltungsbeilage NZ 3 (1932), Nr. 255.
11. Zwei Kurzgeschichten: 1. Herr Johann. - 2. Liebe einer Frau. Unterhaltungsbeilage NZ 3 (1932), Nr. 279.
12. Auf Irrwegen. Novelle. Unterhaltungsbeilage NZ 3 (1932), Nr. 315.
13. Die Erfindung. Novelle. Unterhaltungsbeilage NZ 3 (1932), Nr. 339.
14. Tragödie unter Tag [Skizze]. Unterhaltungsbeilage NZ 3 (1932), Nr. 375.
15. Die Sünden der Väter [Erzählung. Im Untertitel auch: Georg Eckhard] erschienen als Folgeabdruck in NZ: Der Landwirt, landwirtschaftliche Beilage dieses Blattes, Hermannstadt 1933.
16. Die Maio erzählt. Mundartgeschichten. *Hermannstädter Zeitung*, (1969, 1971) (Angabe des Autors selbst ohne Seitenangaben).

Bibliographischen Angaben übernommen aus:

Hermann A. Hienz: Schriftsteller-Lexikon der Siebenbürger Deutschen. Bio-bibliographisches Handbuch für Wissenschaft, Dichtung und Publizistik, Band V, A-C, Köln/Weimar/Wien 1995, S. 86 f. und ergänzt aufgrund des Nachlasses.

In der *Karpatenrundschau* Nr. 16, 1981 ist Bayer kurz vor seinem Tod ausführlich vorgestellt worden. Diese hat, neben der *Hermannstädter Zeitung* in jener Zeit – Ende der 1970er, Anfang der 1980er Jahre – viele Artikel Bayers (wieder-)abgedruckt.

3.2 Posthum

Daniel Bayer: Deportiert und repatriert. Aufzeichnungen und Erinnerungen 1945–1947, Vorwort von Stefan Sienerth. München 2000.

4. Einleitung

Geschichte und Inhalt des Nachlasses

Dem IKGS wurde der Nachlass von Daniel Bayer von seiner Tochter, Edda-Isolde Christiani, im Jahre 2001 übergeben. Das übersichtliche Material beinhaltet diverse Gattungen und spiegelt die Vielseitigkeit des Autors wider. Wenige Dokumente zum Leben des Autors ergänzen den Bestand.

Es handelt sich um Werke unterschiedlicher Gattungen mit weit gestreuter Thematik. Neben Lyrik finden sich auch Dramen, Erzählungen, Skizzen, Novellen und Essays. Bayer hat sich auf vielen Gebieten versucht; als seinen wichtigsten Tätigkeitsbereich gab er in einer späten Selbstdarstellung die Geschichte an. Auffällig oft kommentierte oder resümierte er seine Werke. Seine Lebenserinnerungen, liegen als Typoskript vor.

Das Typoskript zu dem posthum veröffentlichten Band über seine Erinnerungen an die Deportation nach Russland 1945–1947 ist im Bestand nicht überliefert.

Bayer war auch Mundartdichter, wovon viele in seinem Nachlass überlieferte humoristische Gedichte und Erzählungen zeugen. Das innere Verbleiben, ja Verharren in seiner siebenbürgersächsischen Mundart zeigen zwei Aspekte auf. Zum einen war ihm seine frühere Kindheit sehr wichtig und eng damit verknüpft sein Idiom, wie er dies auch in einer autobiographischen Notiz erklärt: „Gegenwärtig bin ich damit beschäftigt, Erinnerungen an meine Kindheit und frühen Jugendjahre in der Mundart niederzuschreiben.“ (vgl. Sign. 20). Zum anderen war und blieb Bayer lebenslang ein Autodidakt. Aus einer kinderreichen Familie stammend kam er früh zu Verwandten und untere bessere Umstände, die ihm eine höhere Bildung ermöglichten. Beruflich hatte ihn der Stiefvater für den Kaufmannsberuf vorgesehen, der ihm verhasst war. Er hat diese Laufbahn noch ein Stück weit korrigiert, indem er schließlich die Beamtschaft wählte. Schriftstellerisch, ab seinem 18. Lebensjahr, konnte Bayer nur nebenberuflich wirken, wie er in der eben zitierten autobiographischen Notiz selbst schreibt (vgl. Sign. 20). Bloß einige seiner Mundartgedichte sind in einer Anthologie erschienen, sodass die Zeitungen die wichtigsten Veröffentlichungsmedien seiner Schriften blieben.

Zur Ordnung und Verzeichnung

Der Bestand wurde im Juni 2015 bearbeitet und umfasst in zwei Archivboxen 22 signierte Einheiten.

5. Werk

5.1. Prosa

5.1.1. Verschiedenes in Sammelbänden

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
11	Saat und Ernte. Sammelband I. Teil: Lyrik, Fabeln, Balladen, Märchenspiel; II. Teil: Skizzen, Kurzgeschichten, Novellen	Ts., mit einigen kleineren Korrekturen	77 S. (I. Teil); 110 S. (II. Teil)		1. Teil erschien 1926 als Sonderdruck der <i>Neppendorfer Blätter</i> , 1926. Vom Autor selbst zusammengestellt!
16	[Veröffentlichungen aus Erzählungen und Romanen, Glossen)	ZA-Slg.	10 Bl.	einige Datierungen durch die jeweilige Zeitungsausgabe: 1. Juni 1932 und 30. Oktober 1933; einige hs. zugefügte Datierungen 17. April 1981, 2. Oktober 1981	Vom Autor selbst zusammengestellt!
19	Veröffentlichte Prosa. Novellen, Kurzgeschichten, Skizzen	ZA-Slg.	66 Bl.		Teils Doppelungen!

5.1.2. Erzählungen

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
1	Die Sünden der Väter. [Im Untertitel auch: Georg Eckhard] erschienen als Folgeabdruck in <i>Die neue Zeitung: Der Landwirt, landwirtschaftliche Beilage</i> dieses Blattes,	Zeitungsdruck (ZA-Slg.)	36 Bl., davon 1 Bl. Masch., sonst Drucke	Hermannstadt 1933	Mit einem Vorwort des Autors über die Erzählung
4	Bande der Heimat Erzählung in Fortsetzungen als Druck in der <i>Die neue Zeitung</i> , Hermannstadt; auch als Buch erschienen?	Zeitungsdrucke (ZA-Slg.)	29 Bl.	Hermannstadt 1932, in. <i>Die neue Zeitung</i>	
10	Das höhere Gesetz. Erzählung	Ts., teils mit kleineren Korrekturen	pag., 154 S.		Enth. auch einen kurzen Vorspann zum Anlass der Erzählung; Enth. hs. Bemerkung: "Veröffentlicht in Die Neue Zeitung 1932. Fragmente in Hermannstädter Zeitung"

5.1.3. Anekdoten und Kurzgeschichten

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
2	Toma der Tagedieb und andere Kurzgeschichten 23 Kurzgeschichten	Ts. mit wenigen Korrekturen	63 Bl., pag.	Hermannstadt, o.D.	
5	[Heitere Kurzprosa] 10 heitere Kurzgeschichten	Zeitungsdrucke (Zeitungsausschnittsammlung), z. T. durch Tss. ergänzt	21 Bl., pag. nach den einzelnen Geschichten		
9	Die Maio erzählt. Geschichten und Anekdoten in siebenbürgischer Mundart	gesammelte ZA (auch Doppelungen), wenige Ts.e	33 Bl.	(erschieden) Hermannstadt, 1969-71, in: <i>Hermannstädter Zeitung</i>	Enth. auch :5 S. Vokabularlisten zur Mundart

5.2. Drama

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
7	Michael Kohlhaas. Drama in 5 Akten nach Heinrich v. Kleist	Ts., geleimt, gebunden	pag., 132 S.		Enth. auch Vorwort: Warum ich das Drama Michael Kohlhaas schrieb
13	Der Sachsengrafen Triologie Enth. 3 Dramen: 1. Markus Pemfflinger. Tragödie in fünf Aufzügen. 2. Albrecht Huett. Ein Stück aus Siebenbürgens Vergangenheit in einem Vorspiel und vier Aufzügen. 3. Sachs von Harteneck. Trauerspiel in vier Aufzügen	Ts. mit wenigen Korrekturen und Streichungen, geb.	pag.: 330 S.		
14	Bemerkungen zur Sachsengrafen Triologie Inhaltsangaben und Kommentare zu den Dramen	Ts., 1 ZA	17 Bl.	24. Oktober 1950, Oktober 1979	

5.3. Lyrik

Sig- na- tur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
8	Geschichten ous (!) der Schil 12 Gedichte in siebenbürgischsächsischer Mundart	Ts.	unpag., 12 Bl.		Enth. Hinweis: erschienen 1981 in Karpatenrundschau
15	[Gedichte]	ZA-Slg.	22 Bl.	Weist wenige Datierungen am Rand von Gedichten aus: 23.7.947, 1930	Enth. Anmerkung: veröffentlichte Gedichte im Sammelband <i>Der singende Brunnen</i>
18	Heitere Poesie [Gedichte]	Tss., auch Fk.	pag. 18 Bl., u. 5 Bl. Fk.		

5.4. Essay

Sig- na- tur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
3	Zur Geschichte des Schlosses von Hunedoara Streifzug durch die Geschichte Siebenbürgens	Ts. Mit kaum Korrekturen, im Anhang eine hs. angefertigte Synopse und 1 Foto (aus 1 Kalenderblatt?: Abbildung der Burg)	16 Bl., Haupttext pag. (9 S.)	Hermannstadt, o.D.	[weiterer Untertitel] Die Bilderserien und die Legende von der Abstammung Johann Hunyadis, genannt Iancu de Hunedoara. Wer war Voicu?
6	[Essays zur Kultur und Geschichte] Enth.: Zur Geschichte des Eisenbahnwesens in Siebenbürgen; Veronica Micle. 120 Jahre seit ihrer Geburt, Gouverneur und Mäher	Ts.	15 Bl., pag.		

5.5. Briefe

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
17	Korrespondenz mit Verlagen und sonstigen Briefpartnern	Original-Br. und Durchschriften von Briefen	19 Bl.	1981-1983	Beiblatt enth. Liste der Korrespondenz
21	Briefe zum Nachlass	Originalbr. und Fk.		2001	Enth. auch andere Materialien, wie Übersichtslisten über den Nachlass selbst

5.6. Erinnerungen

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
12	Lebenserinnerungen	Ts., auch wenige ZA	pag. (teils inkonsequent): 7 /III/113/10 S.	Im Vorspruch, der sich an einen Enkel (?) wendet, die Angabe Weihnachten 1981; Angaben zu den ZA: Hermannstadt 1969	Enth. auch Erinnerungen in siebenbürgisch-sächsischer Mundart

6. Materialien

Sig-natur	Titel	Dokumentart	Umfang	Datierung	Bemerkung
20	Notizen zu Werk und Leben Lebenslauf und Charakterisierung desselben durch seine Tochter	Ts. u. Fk.	8 Bl.		Enth. weiter auch autobiographische Notizen u. ein Br. als Selbstdarstellung
22	Fotos 4 S-W-Aufnahmen im Porträt		4 F.	1944, 1947, 1959, 1981	